



## Klaus Hagemann

**Mitglied des Deutschen Bundestages**  
für den Wahlkreis Worms-Alzey-Oppenheim

Mitglied im Haushaltsausschuss  
Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro Worms  
Tel. 0 62 41 – 30 52 49  
Fax: 0 62 41 – 30 52 54  
[klaus.hagemann@wk.bundestag.de](mailto:klaus.hagemann@wk.bundestag.de)  
[www.klaus-hagemann.de](http://www.klaus-hagemann.de)

### **Kindheitswunsch geht in Erfüllung**

Mathias Correll aus Nack von MdB Hagemann für Parlamentarisches Patenschafts-Programm ausgewählt

*Alzey/Nack, 3. Juli 2008*

**Ein Kindheitswunsch geht für den 21-jährigen Mathias Correll aus dem Örtchen Nack Anfang August in Erfüllung: Für ein knappes Jahr wird der Rheinhesse nach Übersee starten, um dort im Rahmen des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms (PPP) des Deutschen Bundestages und des amerikanischen Kongresses an einem College zu lernen, in einem Betrieb zu arbeiten und in einer Gastfamilie einen Einblick in das amerikanische Alltagsleben zu gewinnen. Der Bundestagsabgeordnete Klaus Hagemann (SPD) hatte Correll für das Stipendienprogramm ausgewählt. Jetzt wurde der junge Mann vom SPD-Bundespolitiker sowie von Landrat Ernst Walter-Görisch in der Kreisverwaltung Alzey-Worms „offiziell“ in die USA verabschiedet.**

Vor einem Jahr habe die Mutter in der Zeitung die Ausschreibung Hagemanns für das Programm entdeckt und ihrem Sohn ans Herzen gelegt, sich zu bewerben. Ein Jahr später und nachdem er das Auswahlverfahren erfolgreich überstanden hatte, packt der Sohnmann nun voller Vorfreude die Koffer für die große Reise nach Übersee. Clarkston im US-Bundesstaat Georgia im Süden der USA ist dabei Ziel der Reise. Bis Ende Dezember wird Correll das College besuchen und ab Januar dann in einem amerikanischen Betrieb arbeiten. Da er zuvor bei der Firma UD Chemie in Wörrstadt seine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik erfolgreich absolviert hatte, würde er am liebsten auch in den USA in diesem Bereich tätig werden. „Internationale und interkulturelle Erfahrungen, zumal in den USA gesammelt, sind für Berufswahl und spätere Bewerbungen auf Ausbildungs- und Arbeitsplätze von großem Vorteil“, betonte Hagemann, der bei seinen regelmäßigen Gesprächen in aller Welt entsprechende Erfahrungen sammeln konnte. Zudem könnten die Jugendlichen durch das USA-Jahr ihre Englisch-Kenntnisse verbessern. Und speziell im Logistik-Bereich sind gute Englisch-Kenntnisse

dann von großem Vorteil, ergänzte Landrat Görisch, der dem Stipendiaten als Geschenk für seine Gastfamilie einen Bildband des Landkreises Alzey-Worms überreichte. Schließlich verstärkte das Auslandsjahr ebenso die Selbständigkeit der jungen Menschen, berichteten viele Jugendliche übereinstimmend im Anschluss an ihren Amerika-Aufenthalt in Gesprächen mit Hagemann. Eine erste Herausforderung ist dafür beispielsweise ein Autokauf in den USA mit dem jeder Stipendiat zuallererst konfrontiert wird, berichtete Correll. Gerne würde er dann auch noch ein Praktikum im amerikanischen Kongress absolvieren. Hagemann sagte zu, ihn dabei zu unterstützen. Die Zusage für ein Praktikum im Berliner Bundestagsbüro Hagemanns im Anschluss an sein Auslandsjahr hat er bereits. Der SPD-Bundespolitiker gab dem Stipendiaten aus Nack dann auch gleich noch eine Bitte mit auf den Weg: er soll die Wahl des nächsten US-Präsidenten und den Wahlkampf beobachten und dem Abgeordneten darüber berichten.

#### **Jetzt für 2009 bewerben**

Auch im Sommer 2009 haben Schülerinnen und Schüler oder junge Berufstätige wieder die Chance auf ein Stipendium des Deutschen Bundestages für ein USA-Jahr. Die Bewerbungsfrist beginnt ab sofort und endet am 5. September 2008. Bewerben können sich Schüler, die bis zur Ausreise am 31. Juli 2009 mindestens 15 Jahre und höchstens 17 Jahre alt sind. Junge Berufstätige müssen bis zu diesem Zeitpunkt ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und dürfen dann höchstens 24 Jahre alt sein. Nähere Informationen in Form eines Falblattes inklusive der Bewerbungskarte können kostenlos bestellt werden in Klaus Hagemanns Wahlkreisbüro, Bebelstr. 55a, 67549 Worms, Telefon 06241-305249 oder per E-Mail an: [klaus.hagemann@wk.bundestag.de](mailto:klaus.hagemann@wk.bundestag.de).

Marco Sussmann